

# WIR WAREN NACHBARN

BIOGRAFIEN JÜDISCHER ZEITZEUGEN



DAUERAUSSTELLUNG IM RATHAUS BERLIN-SCHÖNEBERG

## WIR WAREN NACHBARN

172 Biografien jüdischer Zeitzeugen  
im Rathaus Schöneberg:

Mo–Do: 10–18 Uhr, Sa–So: 10–18 Uhr  
Freitags geschlossen

An diesem Abend bleibt die Ausstellung  
bis 20:00 Uhr geöffnet

– Eintritt frei –

Weitere Informationen; [www.wirwarennachbarn.de](http://www.wirwarennachbarn.de)  
Tel.: (030) 90277-4527

### Veranstalter:

*frag doch!* Verein für Begegnung und  
Erinnerung e.V. in Kooperation mit dem Bezirksamt  
Tempelhof-Schöneberg, Abteilung für Schule, Sport,  
Weiterbildung und Kultur,



Kulturring in Berlin e.V.

# WIR WAREN NACHBARN

DAUERAUSSTELLUNG IM RATHAUS BERLIN-SCHÖNEBERG

## Buchvorstellung:

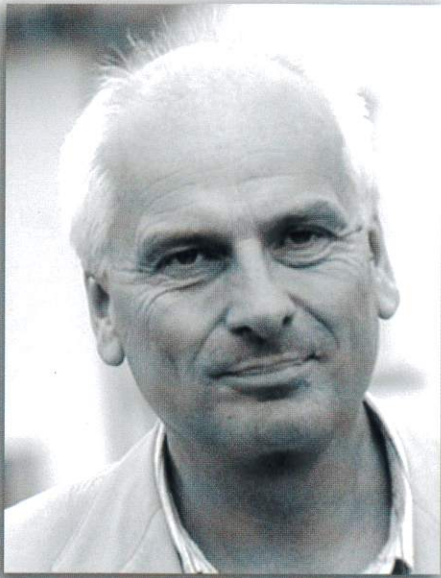
„Die unbekannten Judenhelfer“  
von Christoph Wilker

Donnerstag, 27. November 2025

18:30 Uhr

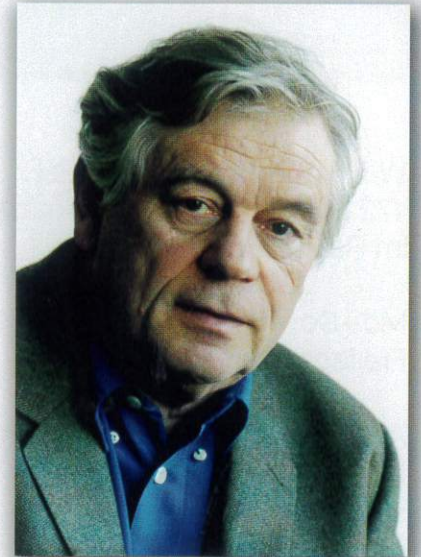
Ausstellungshalle im  
Rathaus Schöneberg





Die Zeugen Jehovas setzten während der NS-Zeit immer wieder ein Zeichen gegen den vorherrschenden Antisemitismus in der Gesellschaft, indem sie als Juden verfolgten Personen halfen.

**Christoph Wilker** hat dazu intensiv recherchiert und seine Ergebnisse in dem Buch „Die unbekannten Judenhelfer“ veröffentlicht, das 2024 in einer zweiten, erweiterten Auflage erschien. Christoph Wilker begleitet seit den 1990er Jahren Forschungs- und Gedenkprojekte zur NS-Zeit. 2017/18 bereitete er im Auftrag von Prof. Dr. Winfried Nerdinger in Kooperation mit dem NS-Dokumentationszentrum München eine Sonderausstellung über Verfolgung und Widerstand der Zeugen Jehovas vor, die dort von September 2018 bis Januar 2019 zu sehen war und seitdem als Wanderausstellung eingesetzt wird.



Prof. Dr. Wolfgang Benz

In dem Buch „Die unbekannten Judenhelfer“ sind Berichte von Zeugen Jehovas zusammengetragen, die – spät genug – ein helles Licht auf einen weithin unbekannten Aspekt der Hilfe für Juden und deren Rettung werfen“, schreibt der international anerkannte Historiker und Antisemitismusforscher Prof. Dr. Wolfgang Benz in seinem Geleitwort zum Buch.

Nach der Vorstellung des Buches werden im Gespräch die Besonderheiten und offenen Fragen erörtert.

**Moderation:** Dr. Simone Ladwig-Winters